

<b>Modulbezeichnung:</b>	<b>Finanzierung und Controlling in der Sozialwirtschaft</b>	
<b>Modulnummer:</b> DLBSOFCSW	<b>Semester:</b> --	<b>Dauer:</b> Minimaldauer 1 Semester
<b>Modultyp:</b> Pflicht	<b>Regulär angeboten im:</b> WS, SS	
<b>Workload:</b> 150 h	<b>ECTS Punkte:</b> 5	
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Unterrichtssprache:</b> Deutsch	
<b>Kurse im Modul:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzierung und Controlling in der Sozialwirtschaft (DLBSOFCSW01)</li> </ul>	<b>Workload:</b> Selbststudium: 90 h Selbstüberprüfung: 30 h Tutorien: 30 h	
<b>Kurskoordinatoren/Tutoren::</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System	<b>Modulverantwortliche(r):</b> Prof. Dr. Thomas Schübel	
<b>Bezüge zu anderen Programmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bachelor Sozialmanagement</li> </ul>	<b>Bezüge zu anderen Modulen im Programm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebswirtschaftslehre</li> <li>Kosten- und Leistungsrechnung</li> <li>Sozialwirtschaft</li> <li>Fundraising</li> </ul>	
<p><b>Qualifikations- und Lernziele des Moduls:</b></p> <p>In diesem Modul werden die Besonderheiten von Finanzierung und Controlling in sozialen Dienstleistungsunternehmen vermittelt. Die Studierenden lernen vor dem Hintergrund der im Modul „Sozialwirtschaft“ besprochenen Finanzierungsgrundlagen die Planungs- und Steuerungsinstrumente kennen, wie sie typischerweise im Rechnungswesen der Sozialwirtschaft zum Einsatz kommen. Darüberhinausgehend werden allgemeine Strategien eines auf Kennzahlen basierenden Managementhandelns in sozialen Dienstleistungsunternehmen vermittelt.</p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>wissen die Studierenden um die Vor- und Nachteile eines auf Kennzahlen basierenden Sozialmanagements und können diese abwägen.</li> <li>sind die Studierenden fähig, Besonderheiten zu benennen, die sich hinsichtlich der Finanzierungs-, Bestandes- und Ergebnisrechnung im sozialwirtschaftlichen Sektor ergeben.</li> <li>verstehen die Studierenden den Unterschied zwischen strategischem und operativem Controlling und können für beide konkrete Instrumente erläutern.</li> <li>sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Herangehensweisen an die Leistungserfassung und Leistungsanalyse im sozialen Bereich zu beschreiben und kritisch zu beurteilen.</li> <li>kennen die Studierenden die wichtigsten Kennzahlen und können für finanz- und leistungswirtschaftliche Kennzahlen jeweils mehrere Analyseansätze und deren Bedeutung für das Managementhandeln erläutern.</li> <li>haben die Studierenden einen Überblick über steuerrechtliche Besonderheiten der Finanzierung sozialer Dienstleistungsunternehmen.</li> </ul>		
<b>Lehrinhalt des Moduls:</b>		

- Bedeutung von Kennzahlen für das Sozialmanagement
- Besonderheiten der Finanzierungs-, Bestandes- und Ergebnisrechnung im Sozialmanagement
- Strategische und operative Controllinginstrumente
- Leistungserfassung und Leistungsanalyse
- Finanz- und leistungswirtschaftliche Analysen als Managementinstrumente
- Gesetzliche Besonderheiten der Finanzierung sozialer Dienstleistungen

<b>Lehrmethoden:</b>	Siehe Kursbeschreibung	
<b>Literatur:</b>	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibung	
<b>Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms:</b>  --	<b>Prüfungszulassungsvoraussetzung:</b>	<b>Abschlussprüfungen:</b>
	Siehe Kursbeschreibung	Klausur, 90 Min. (100 %)

<b>Kursnummer:</b> DLBSOFCSW01	<b>Kursname:</b> Finanzierung und Controlling in der Sozialwirtschaft	<b>Gesamtstunden:</b> 150 h
		<b>ECTS Punkte:</b> 5 ECTS
<b>Kurstyp:</b> Pflicht <b>Kursangebot:</b> <b>Kursdauer:</b> Minimaldauer 1 Semester	<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	
<b>Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren:</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System	<b>Bezüge zu anderen Modulen:</b> Siehe Modulbeschreibung	

## **Beschreibung des Kurses:**

Soziale Dienstleistungen weisen eine Reihe von Besonderheiten auf hinsichtlich Finanzierung und Controlling. Diese sind Inhalt des Kurses. Dabei werden nicht nur bewährte Ansätze und Instrumente behandelt, sondern deren Anwendung stets auch kritisch hinterfragt.

## **Kursziele:**

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses

- wissen die Studierenden um die Vor- und Nachteile eines auf Kennzahlen basierenden Sozialmanagements und können diese abwägen.
- sind die Studierenden fähig, Besonderheiten zu benennen, die sich hinsichtlich der Finanzierungs-, Bestandes- und Ergebnisrechnung im sozialwirtschaftlichen Sektor ergeben.
- verstehen die Studierenden den Unterschied zwischen strategischem und operativem Controlling und können für beide konkrete Instrumente erläutern.
- sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Herangehensweisen an die Leistungserfassung und Leistungsanalyse im sozialen Bereich zu beschreiben und kritisch zu beurteilen.
- kennen die Studierenden die wichtigsten Kennzahlen und können für finanz- und leistungswirtschaftliche Kennzahlen jeweils mehrere Analyseansätze und deren Bedeutung für das Managementhandeln erläutern.
- haben die Studierenden einen Überblick über steuerrechtliche Besonderheiten der Finanzierung sozialer Dienstleistungsunternehmen.

## **Lehrmethoden:**

Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

## **Inhalte des Kurses:**

### **1 Bedeutung von Kennzahlen für das Sozialmanagement**

- 1.1 Anforderungen des sozialwirtschaftlichen Sektors an das Rechnungswesen
- 1.2 Wichtige Kennzahlen in Abhängigkeit von der Finanzierungsart

### **2 Besonderheiten der Finanzierungs-, Bestandes- und Ergebnisrechnung im Sozialmanagement**

- 2.1 Cashflow und Liquidität
- 2.2 Deckung und Bilanz
- 2.3 Plankosten und Reporting
- 2.4 Externe Rechnungslegung

### **3 Strategische und operative Controllinginstrumente**

- 3.1 Strategische Instrumente (z. B. SWOT-Analyse, Portfolioanalyse)
- 3.2 Operative Instrumente (z. B. Benchmarking)

### **4 Leistungserfassung und Leistungsanalyse**

- 4.1 Leistungswirkung
- 4.2 Leistungserbringung

### **5 Finanz- und leistungswirtschaftliche Analysen als Managementinstrumente**

- 5.1 Finanzrechtliche Analysen (z. B. Investitionsanalyse, Liquiditätsanalyse)
- 5.2 Leistungswirtschaftliche Analysen (z. B. Produktivitätsanalyse, Rentabilitätsanalyse)

### **6 Steuerrechtliche Besonderheiten der Finanzierung sozialer Dienstleistungen**

**Literatur:**

- Bachert, R. (2017): Buchführung und Bilanzierung. Controlling und Rechnungswesen in Sozialen Unternehmen. Beltz Juventa, Weinheim. ISBN-13: 978-3779923527.
- Halfar, B./Moos, G./Schellberg, K. (2014): Controlling in der Sozialwirtschaft. Nomos, Baden-Baden. ISBN-13: 978-3832963279.
- Moos, G. et al. (2013): Controlling in kommunalen Jugend- und Sozialhilfeverwaltungen. Ausbaustand und Perspektiven. Lambertus, Freiburg. ISBN-13: 978-3784124193.
- Schauer, R./Andeßner, R. C./Greiler, D. (2015): Rechnungswesen und Controlling für Nonprofit-Organisationen. Ergebnisorientierte Informations- und Steuerungsinstrumente für das NPO-Management. Haupt, Bern. ISBN-13: 978-3258079301.

**Prüfungsleistung:**

Klausur, 90 Min.

**Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150**

Selbststudium (in Std.): 90  
Selbstüberprüfung (in Std.): 30  
Tutorien (in Std.): 30

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu.